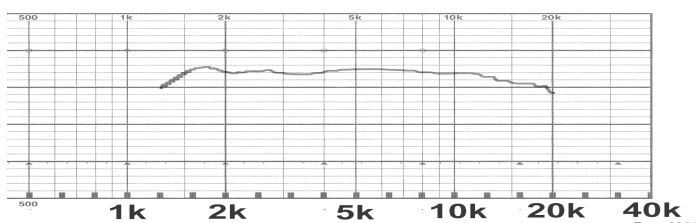


EXPOLINEAR NDRL 81 + 82 MK III Bändchenhohtöner

- Entwicklung J. Henning-Reinelt in Zusammenarbeit mit dem Institut für Radiotechnik Sofia
- Sehr geringe bewegte Masse
- Exzellente Impulswiedergabe
- Einsatz ab 2800 Hz mit steifflankigen Filtern (Übertrager setzt bei 1000 Hz ein)
- Konstanter Impedanzverlauf
- Lineare Druckkurve
- Optimiertes Ein-Ausschwingverhalten
- Selektierte Paare mit Messschrieb gegen Aufpreis
- Versionen mit runder oder eckiger Front lieferbar
- Hochglanzpolierte Version gegen Aufpreis
- Weiterentwicklung des erfolgreichen Modells ARL81
- Hervorragende Bewertungen: KLANG & TON 2/99,
- HOBBY HIFI 8-9/2000, 4/02, 5/05, 6/05, 1/06, 1/09

Magnet	Neodymium
Membran	Aluminium Bändchen
Frontplatte (Standard)	Alu schwarz rund oder eckig
Frästiefe	4 mm
Einbautiefe (nicht eingefräst)	85 mm
Einbaumaße	96 x 86 mm
Außenmaße B/H (eckige F.)	160 x 101 mm
Außendurchmesser (runde F.)	119 mm
Gewicht	810 g

Nenn-Impedanz nach DIN	8 Ω
Frequenzbereich	2800 – 35000 Hz
niedrigste Trennfrequenz	2800 Hz
Re (Gleichstromwiderstand)	7,6 Ω
Le (Schwingspuleninduktivität)	40 μ H (20 KHz)
Qms (mechanischer Gütefaktor)	4,2
Qes (elektrischer Gütefaktor)	39
Qts (Gesamtgütefaktor)	3,6
Sd (effektive Membranfläche)	5,4 cm ²
SPL (Wirkungsgrad) NDRL 81	92 dB W/m, 4 kHz
SPL (Wirkungsgrad) NDRL 82	90 dB W/m, 4 kHz
Pmax (Belastbarkeit)	100 W (12dB Oktave) ab 4000 Hz



Änderungen vorbehalten



Hobby Hifi 5/05, 6/05, 1/06, 1/2009:

„...im Messraum ...zeigte das...Bändchen dass es immer noch die Maßstäbe setzt...“
„...Die Schalldruckkurve verläuft perfekt linear...im 30-Grad-Winkel optimal ausgewogen. Das Rundstrahlverhalten ist schlicht perfekt ...“
„...Auslöser für diese Lautsprecher-konstruktion war der Bändchenhohtöner NDRL 81 von Expolinear, der schon seit langem darauf wartete, in einer seiner Qualität gerecht werdenden Kombination aufspielen zu dürfen ...“

„...Mit dem NDRL 81 MKII liefert Expolinear eines der weltbesten Hohtonsysteme und lässt sich dieses nicht einmal teuer bezahlen. 155 Euro sind für einen Hohtöner dieser Qualität ein äußerst faires Angebot...“

Bauvorschlag „Graziosa“ in Klang+Ton 3/2012:

„...Die Graziosa spielt einfach zum Niederknien schön: elegant, luftig nach oben hinaus und satt und warm in der Basis. Der Bass ist dabei schön fett und kontrolliert... Die Graziosa macht süchtig! Eine so umwerfend schön spielende Box habe ich in unserem Hörraum selten einmal hören dürfen.“